

betasten konnte. Eins ihrer besten Miniatur-Gemälde nach Raphael befindet sich auf der Dresdner Galerie.

9.) JOHANN BAPTISTA GRONE oder GRONI, ein geborner Venetianer, erwarb sich in seinem Vaterlande einen so grossen Ruf, dass ihn August mit ansehnlichem Gehalt als Hof- und Theatermaler anstellte. Er machte sich besonders durch geistreiche Erfindungen beliebt. Unter andern malte er für die Oper *Antigone* alle Scenen, vorzüglich schön und natürlich aber ein Gefängniss.

Die Apostelbilder der Kuppel der Frauenkirche sind auch von ihm.

Er starb im neun und siebenzigsten Jahre zu Dresden den 10. May 1748.

10.) CARL HUTIN,

geboren zu Paris 1723, lernte bey Franz le Moine. Schon im zwey und zwanzigsten Jahre gewann er bey der Königlichen Akademie zu Paris den ersten Preis in der Malerey. In demselben Jahre gieng er nach Rom, anfangs in der Absicht, die Bildhauerkunst zu studieren, welches auch unter Aufsicht des berühmten Slodz geschah. Doch bildete er sich weit mehr nach Antiken. Als Hutin nach Paris zurückkam, ward er Mitglied der Königlichen Akademie, gieng aber doch